

# Statistischer Bericht

F II - vj 4 / 15

## **Baugenehmigungen in Thüringen 4. Vierteljahr 2015**

---

Bestell-Nr. 06 207

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Produzierendes Gewerbe,  
Bautätigkeit

Telefon: 03 681 354 229

Herausgegeben im März 2016

Heft-Nr.: 48/16

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen	3
Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau	7
<b>Grafiken</b>	
1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2014 und 2015 - Anzahl -	8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2014 und 2015 - Veranschlagte Kosten -	8
3. Genehmigte Wohnungen 2014 und 2015	9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2014 und 2015 nach Gebäudetypen	9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendete primäre Energie zur Heizung Januar bis Dezember 2015	24
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung Januar bis Dezember 2015	24
<b>Tabellen</b>	
1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Hochbau insgesamt 1995 bis Dezember 2015	10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Dezember 2015	12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Dezember 2015	13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Oktober 2015	14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt November 2015	16
6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Dezember 2015	18
7. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Oktober bis Dezember 2015	20
8. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Dezember 2015	22
9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	25
10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	25
11. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	26
12. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	26

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

### **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

### **Erhebungsmerkmale**

1. Bauherren nach Bauherrngruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

### **Erhebungseinheit**

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik.

Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung.

Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

## **Definitionen**

### **Gebäude**

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbstständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

### **Nichtwohngebäude**

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

### **Nutzfläche**

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### **Rauminhalt**

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

### **Bauherr**

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

### **Öffentliche Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

### **Private Haushalte**

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

### **Organisationen ohne Erwerbszweck**

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

### **Anstaltsgebäude**

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenheimen, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

### **Büro- und Verwaltungsgebäude**

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

### **Landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

### **Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

### **Sonstige Nichtwohngebäude**

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

## Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Dezember 2015

Von Januar bis Dezember 2015 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 5 224 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet. Das waren 10,7 Prozent bzw. 505 Baugenehmigungen bzw. Bauanzeigen mehr als im Vorjahr.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 259 Millionen EUR veranschlagt, 4,7 Prozent bzw. fast 57 Millionen EUR mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. 63,0 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 37,0 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

Die höchste Zahl von Bauvorhaben meldete der Wartburgkreis (353), gefolgt vom Landkreis Gotha (337) sowie dem Ilm-Kreis (326). Die kreisfreien Städte Jena und Erfurt meldeten 323 und 316 Bauvorhaben. Schlusslicht sind die kreisfreien Städte Eisenach mit 107 und Suhl mit 67 gemeldeten Baugenehmigungen.

Im Jahr 2015 wurde der Bau von insgesamt 5 227 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahr 1 020 Wohnungen mehr geplant.

Von diesen	5 227	Wohnungen sind
	3 692	in neuen Wohngebäuden,
	65	in neuen Nichtwohngebäuden,
	1 470	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

1 470 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, wurden bis Dezember dieses Jahres genehmigt. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Plus von 527 Wohnungen bzw. 55,9 Prozent.

Im **Wohnungsneubau** hatten die Bauherren im Jahr 2015 mit 3 692 Wohnungen 14,4 Prozent bzw. 466 Wohnungen mehr geplant als im Jahr 2014.

Bis zum Jahresende 2015 wurden im Vergleich zum Vorjahr 239 neue Einfamilienhäuser und 22 neue Wohnungen in Zweifamilienhäusern mehr genehmigt. Die Zahl der genehmigten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern erhöhte sich um 45 Wohnungen.

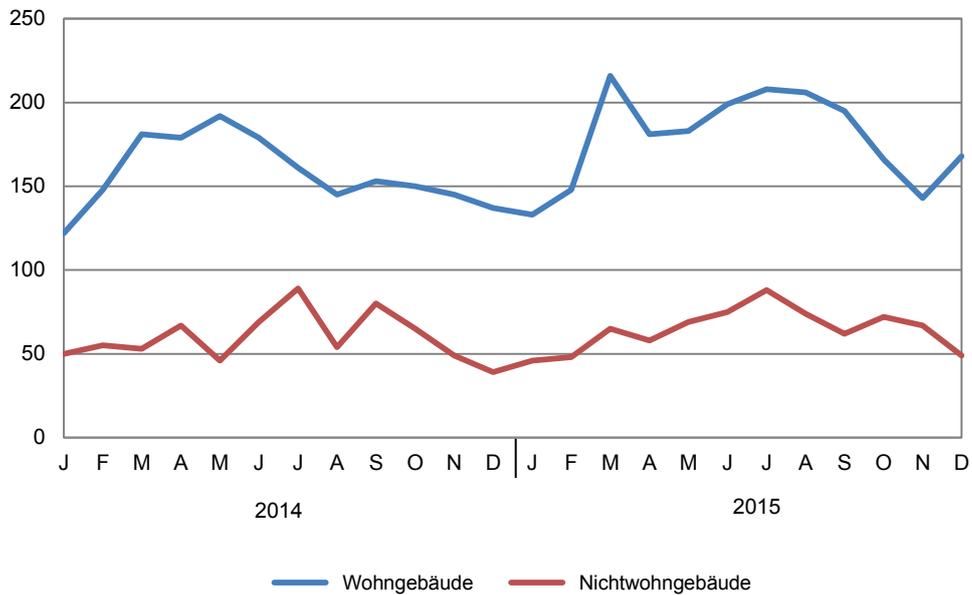
Für den Bau neuer Wohngebäude sind insgesamt 572 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden. Sie lagen damit um 13,2 Prozent über dem Vorjahresniveau. Damit erhöhten sich die Baukosten pro Quadratmeter Wohnfläche mit 5 EUR nur leicht gegenüber 2014 und betragen 1 375 EUR pro Quadratmeter. Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche lagen in neuen Einfamilienhäusern um 9 EUR und bei neuen Zweifamilienhäusern um 121 EUR über dem Vorjahreswert. Bei Mehrfamilienhäusern erhöhten die veranschlagten Baukosten je Quadratmeter Wohnfläche um 14 EUR auf 1 351 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben im Jahr 2015 im **Nichtwohnbau** 1 304 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 526 830 Quadratmeter zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 6,8 Prozent bzw. 83 Baugenehmigungen über dem Niveau des Vorjahres.

771 Nichtwohngebäude werden durch Neubau entstehen. Das sind 55 Vorhaben bzw. 7,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

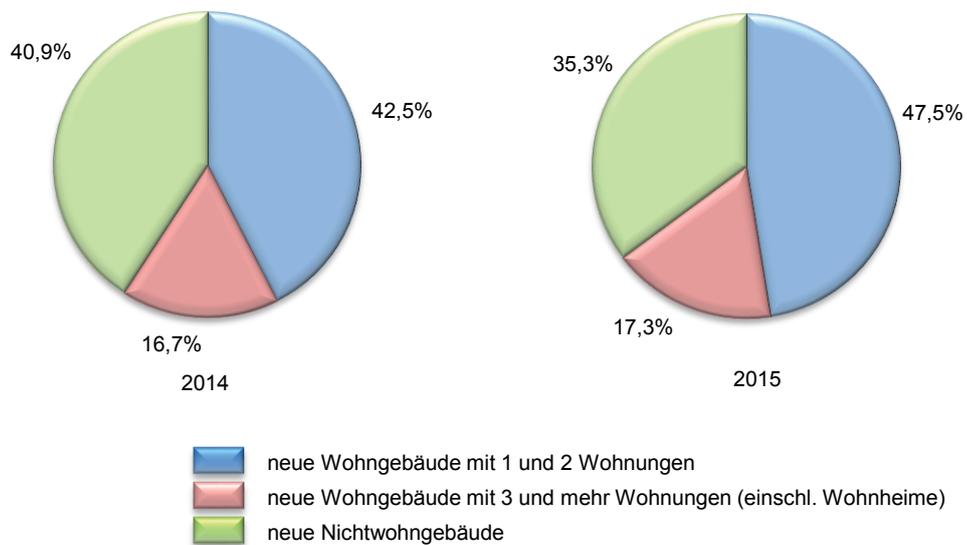
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen 466 Millionen EUR. Rund 312 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2014 einem Minus von fast 38 Millionen EUR.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2014 und 2015**  
- Anzahl -

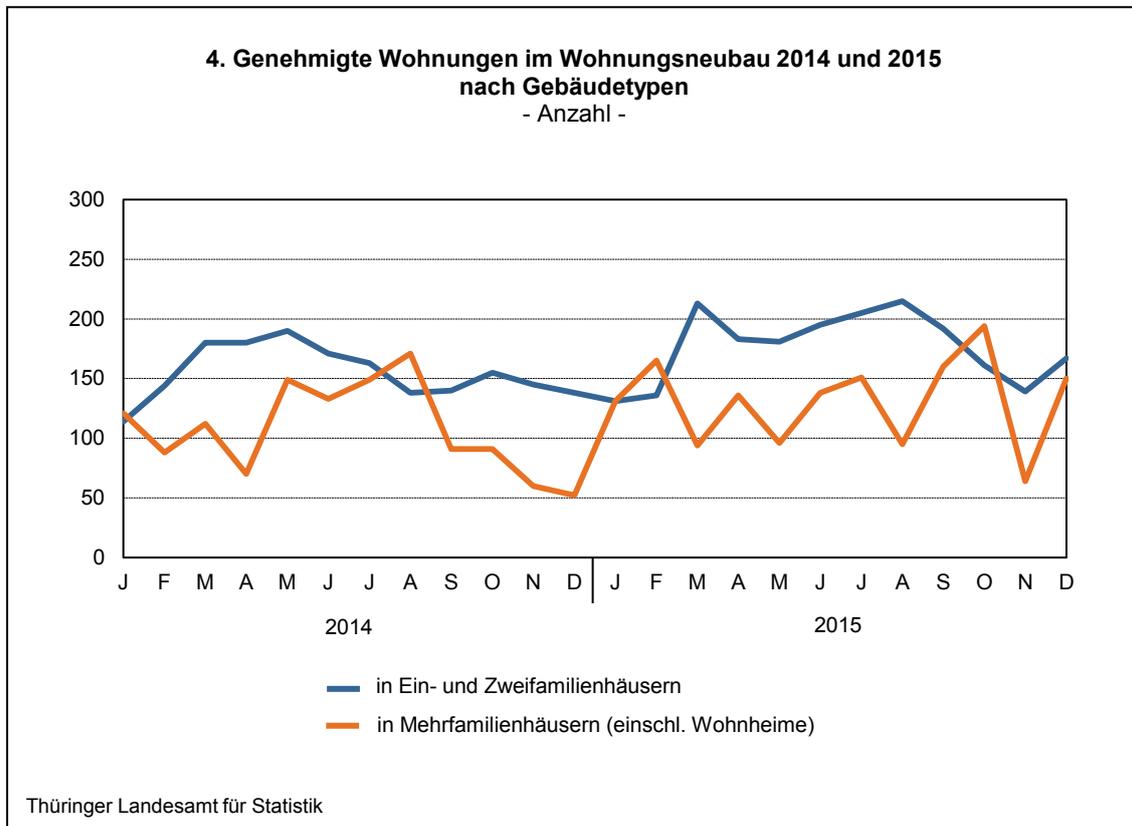
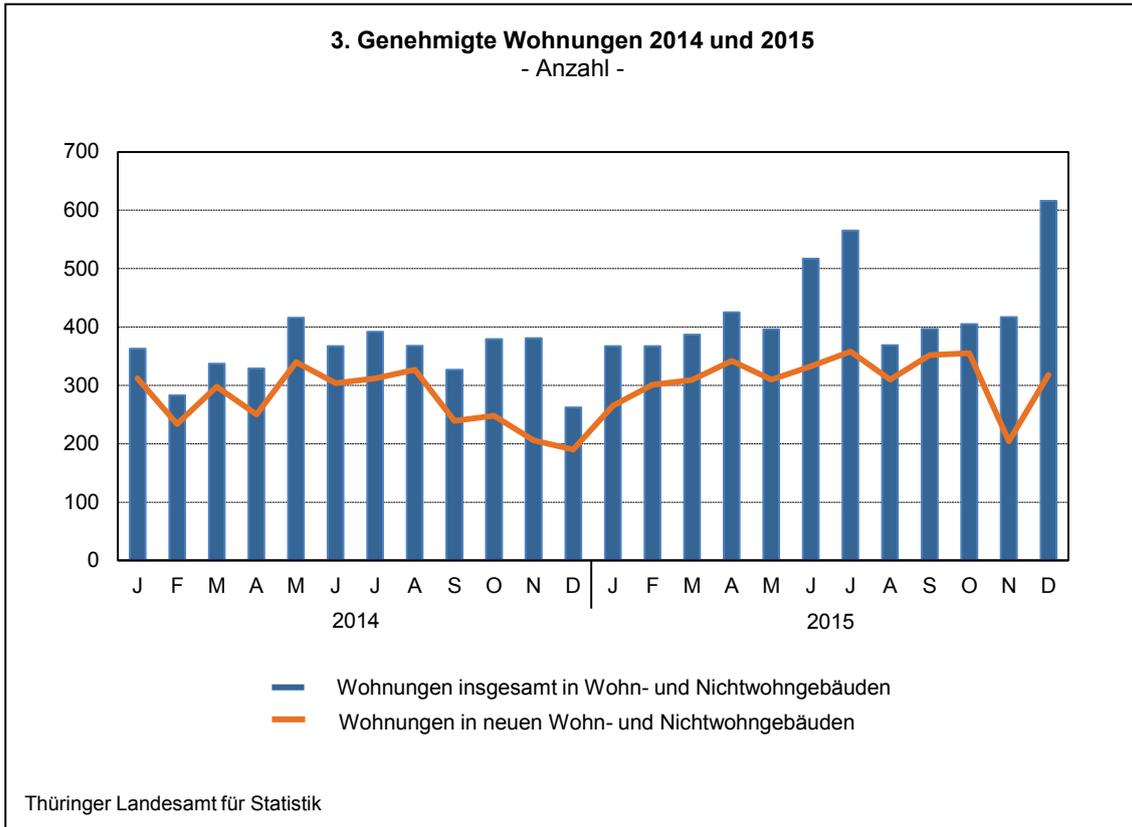


Thüringer Landesamt für Statistik

**2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2014 und 2015**  
- Veranschlagte Kosten -



Thüringer Landesamt für Statistik



**1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohnbauten  
Hochbau insgesamt  
1995 bis Dezember 2015**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude									
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude						Nichtwohngebäude			
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
						ins- gesamt	Wohn- fläche						
Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	100 m²	1000 EUR	Anzahl	1000 m³	100 m²	1000 EUR			
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856	
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403	
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972	
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544	
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306	
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120	
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911	
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371	
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409	
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180	
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352	
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178	
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116	
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083	
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271	
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597	
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786	
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058	
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739	
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296	
<b>2015</b>	<b>5 224</b>	<b>5 227</b>	<b>1 259 398</b>	<b>2 146</b>	<b>2 206</b>	<b>3 692</b>	<b>4 164</b>	<b>572 361</b>	<b>771</b>	<b>3 117</b>	<b>4 222</b>	<b>311 603</b>	

**Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %**

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
<b>2015</b>	<b>10,7</b>	<b>24,2</b>	<b>4,7</b>	<b>13,5</b>	<b>13,2</b>	<b>14,4</b>	<b>12,8</b>	<b>13,2</b>	<b>7,7</b>	<b>- 16,7</b>	<b>- 15,0</b>	<b>- 10,8</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohnbauten  
Hochbau insgesamt  
1995 bis Dezember 2015

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude									
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude						Nichtwohngebäude			
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
						ins- gesamt	Wohn- fläche						
Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	100 m²	1000 EUR	Anzahl	1000 m³	100 m²	1000 EUR			
<b>2014</b>	<b>4 719</b>	<b>4 207</b>	<b>1 202 782</b>	<b>1 891</b>	<b>1 948</b>	<b>3 226</b>	<b>3 690</b>	<b>505 413</b>	<b>716</b>	<b>3 743</b>	<b>4 964</b>	<b>349 296</b>	
1. Vj.	1 049	983	326 276	451	503	836	939	126 789	158	1 405	1 627	112 879	
2. Vj.	1 350	1 112	307 441	550	560	893	1 058	147 696	182	706	994	76 120	
3. Vj.	1 224	1 087	307 025	459	480	852	916	124 458	223	1 021	1 388	94 477	
4. Vj.	1 097	1 022	262 267	432	407	641	779	106 697	153	611	955	65 820	
Januar	303	363	107 954	122	174	312	321	44 394	50	392	473	39 944	
Februar	377	283	111 139	148	140	232	277	34 563	55	394	570	35 790	
März	369	337	107 183	181	189	292	341	47 832	53	619	584	37 145	
April	469	329	85 467	179	180	250	331	44 222	67	180	264	14 276	
Mai	427	416	112 773	192	207	339	396	57 896	46	220	315	27 036	
Juni	454	367	109 201	179	173	304	331	45 578	69	306	416	34 808	
Juli	450	392	102 999	161	176	312	326	46 273	89	337	488	27 449	
August	354	368	106 996	145	163	309	324	42 395	54	234	347	32 216	
September	420	327	97 030	153	141	231	266	35 790	80	451	553	34 812	
Oktober	423	379	116 461	150	156	246	295	39 262	65	323	540	37 812	
November	358	381	77 693	145	129	205	254	35 216	49	135	216	14 061	
Dezember	316	262	68 113	137	122	190	230	32 219	39	154	200	13 947	
<b>2015</b>	<b>5 224</b>	<b>5 227</b>	<b>1 259 398</b>	<b>2 146</b>	<b>2 206</b>	<b>3 692</b>	<b>4 164</b>	<b>572 361</b>	<b>771</b>	<b>3 117</b>	<b>4 222</b>	<b>311 603</b>	
1. Vj.	1 118	1 121	260 892	497	510	870	951	125 768	159	533	818	54 014	
2. Vj.	1 430	1 338	304 617	563	585	929	1 089	152 133	202	816	1 030	64 878	
3. Vj.	1 493	1 330	328 700	609	597	1 018	1 155	156 469	224	790	1 113	69 253	
4. Vj.	1 185	1 438	365 813	477	514	875	969	137 991	188	980	1 265	124 082	
Januar	309	367	76 314	133	149	262	271	38 305	46	158	242	16 013	
Februar	357	367	92 628	148	159	301	306	39 229	48	150	266	17 491	
März	452	387	91 950	216	202	307	373	48 234	65	224	311	20 510	
April	424	425	93 389	181	212	319	383	54 403	58	194	248	15 776	
Mai	462	396	97 723	183	178	277	338	47 115	69	224	352	24 244	
Juni	544	517	113 505	199	195	333	368	50 615	75	399	430	24 858	
Juli	550	565	122 911	208	209	356	408	52 232	88	162	277	31 955	
August	468	369	86 361	206	187	310	353	48 322	74	195	277	16 579	
September	475	397	119 428	195	201	352	395	55 915	62	433	558	20 719	
Oktober	409	405	124 625	166	206	355	381	58 595	72	336	450	38 249	
November	381	417	110 772	143	141	203	263	38 335	67	277	323	34 839	
Dezember	395	616	130 416	168	166	317	326	41 061	49	367	492	50 994	

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

<b>2015</b>	<b>10,7</b>	<b>24,2</b>	<b>4,7</b>	<b>13,5</b>	<b>13,2</b>	<b>14,4</b>	<b>12,8</b>	<b>13,2</b>	<b>7,7</b>	<b>- 16,7</b>	<b>- 15,0</b>	<b>- 10,8</b>
1. Vj.	6,6	14,0	- 20,0	10,2	1,4	4,1	1,3	- 0,8	0,6	- 62,1	- 49,7	- 52,1
2. Vj.	5,9	20,3	- 0,9	2,4	4,5	4,0	2,9	3,0	11,0	15,6	3,6	- 14,8
3. Vj.	22,0	22,4	7,1	32,7	24,3	19,5	26,1	25,7	0,4	- 22,6	- 19,8	- 26,7
4. Vj.	8,0	40,7	39,5	10,4	26,3	36,5	24,4	29,3	22,9	60,4	32,4	88,5

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen \*) für Wohnbauten Januar bis Dezember 2015

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke
							ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl		1000 EUR	Anzahl	1000 m³	Anzahl	100 m²	1000 EUR	
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	1 910	1 473	1 910	2 797	389 203
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	104	117	208	215	30 569
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	124	562	1 254	1 049	141 778
Wohnheime	31	755	924	18 101	8	53	320	103	10 811
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>3 920</b>	<b>4 937</b>	<b>21 204</b>	<b>793 235</b>	<b>2 146</b>	<b>2 206</b>	<b>3 692</b>	<b>4 164</b>	<b>572 361</b>
darunter									
Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	87	484	1 835	63 986	40	216	430	406	52 289
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
öffentliche Bauherren	35	244	361	10 710	4	14	38	21	4 504
Unternehmen	290	1 403	3 573	192 205	111	456	1 103	839	116 706
davon									
Wohnungsunternehmen	207	815	1 936	136 884	75	281	705	510	74 311
Immobilienfonds	7	118	274	6 181	1	25	48	47	.
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	76	470	1 363	49 140	35	150	350	282	.
private Haushalte	3 576	3 169	17 072	581 021	2 026	1 708	2 420	3 254	446 681
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	121	198	9 299	5	27	131	51	4 470

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen \*) für Nichtwohnbauten Januar bis Dezember 2015

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1000 EUR
Anstaltsgebäude	32	184	122	37 616	13	90	181	28	26 162
Büro- und Verwaltungsgebäude	105	317	40	51 599	51	126	243	5	33 217
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	104	555	8	21 611	72	387	524	-	15 043
Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude darunter	829	3 415	128	227 329	517	2 230	2 788	30	157 360
Fabrik- und Werkstattgebäude	180	1 453	22	95 861	95	1 068	1 141	2	71 016
Handels- und Lagergebäude	292	1 601	87	102 341	171	1 005	1 325	28	67 520
Hotels und Gaststätten	46	48	11	12 179	8	19	30	-	5 662
Sonstige Nichtwohngebäude	234	598	- 8	128 008	118	285	486	2	79 821
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>1 304</b>	<b>5 068</b>	<b>290</b>	<b>466 163</b>	<b>771</b>	<b>3 117</b>	<b>4 222</b>	<b>65</b>	<b>311 603</b>
davon entfielen auf									
öffentliche Bauherren	126	480	5	132 774	55	230	369	-	85 682
Unternehmen	627	3 962	187	271 760	371	2 609	3 296	38	189 562
davon									
Land- und Forstwirtschaft	85	573	-	20 207	71	391	528	-	15 059
Produzierendes Gewerbe	212	1 954	6	110 791	136	1 377	1 522	3	82 897
Handel, Kreditinstitute, Versicherungs- gewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung	315	1 358	157	130 780	158	812	1 172	30	85 453
private Haushalte	508	481	47	39 398	323	219	452	4	22 948
Organisationen ohne Erwerbszweck	43	145	51	22 231	22	59	104	23	13 411

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen<sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Oktober**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen				Errichtung		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
1	Stadt Erfurt	25	68	52	55	13 959	16	27
2	Stadt Gera	11	24	4	5	3 152	4	3
3	Stadt Jena	47	49	73	60	24 721	15	24
4	Stadt Suhl	17	85	5	8	9 956	4	3
5	Stadt Weimar	28	27	71	85	19 348	12	46
6	Stadt Eisenach	12	3	10	12	1 462	7	5
7	Eichsfeld	22	15	20	27	4 466	12	11
8	Nordhausen	13	11	10	13	3 914	4	5
9	Wartburgkreis	-	-	-	-	-	-	-
10	Unstrut-Hainich-Kreis	25	- 2	16	22	3 097	10	7
11	Kyffhäuserkreis	13	- 1	7	9	1 723	3	2
12	Schmalkalden-Meiningen	21	16	11	17	3 082	6	5
13	Gotha	28	17	20	25	4 292	14	11
14	Sömmerda	7	5	12	12	1 736	6	6
15	Hildburghausen	12	15	6	7	1 859	4	5
16	Ilm-Kreis	20	89	11	20	6 614	9	8
17	Weimarer Land	19	15	28	38	5 190	9	11
18	Sonneberg	13	22	5	7	2 412	3	3
19	Saalfeld-Rudolstadt	21	9	13	20	3 032	11	10
20	Saale-Holzland-Kreis	18	6	12	16	2 305	7	7
21	Saale-Orla-Kreis	10	0	5	2	2 155	2	3
22	Greiz	14	14	2	6	2 526	3	2
23	Altenburger Land	13	42	12	10	3 624	5	3
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>409</b>	<b>527</b>	<b>405</b>	<b>476</b>	<b>124 625</b>	<b>166</b>	<b>206</b>
	davon							
25	kreisfreie Städte	140	256	215	225	72 598	58	108
26	Landkreise	269	272	190	251	52 027	108	99
	Nachrichtlich:							
	Thüringen							
<b>27</b>	<b>Oktober 2014</b>	<b>423</b>	<b>716</b>	<b>379</b>	<b>443</b>	<b>116 461</b>	<b>150</b>	<b>156</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
insgesamt  
2015**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Lfd. Nr.
Wohnungen		dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	
ins- gesamt	Wohn- fläche	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen					
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	
51	53	13	10	14	3	41	50	-	1
4	5	4	3	4	5	14	22	-	2
63	47	13	15	18	5	27	48	-	3
4	5	4	3	4	7	64	83	-	4
81	78	8	6	8	1	1	1	-	5
7	10	7	5	7	1	-	1	-	6
19	24	10	8	10	4	4	7	-	7
10	10	3	2	3	1	7	10	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
11	13	10	7	11	2	1	2	-	10
3	4	3	2	3	3	1	4	-	11
6	9	6	5	6	6	12	18	-	12
15	21	14	11	15	4	9	15	-	13
11	11	5	4	5	-	-	-	-	14
4	6	4	5	4	6	6	11	-	15
10	16	9	8	10	3	82	85	-	16
19	22	8	7	9	4	18	21	-	17
3	5	3	3	3	3	2	6	-	18
11	16	11	10	11	1	3	6	-	19
13	14	6	3	6	4	2	4	-	20
2	4	2	3	2	-	-	-	-	21
3	3	3	2	3	6	7	15	-	22
5	6	5	3	5	3	33	44	-	23
<b>355</b>	<b>381</b>	<b>151</b>	<b>123</b>	<b>161</b>	<b>72</b>	<b>336</b>	<b>450</b>	-	<b>24</b>
210	198	49	42	55	22	147	205	-	25
145	183	102	83	106	50	187	245	-	26
<b>246</b>	<b>295</b>	<b>141</b>	<b>114</b>	<b>155</b>	<b>65</b>	<b>323</b>	<b>540</b>	<b>2</b>	<b>27</b>

**5. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
November**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung	
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
1	Stadt Erfurt	37	75	66	76	19 451	20	28
2	Stadt Gera	9	- 17	60	25	1 463	2	2
3	Stadt Jena	6	3	5	7	1 212	3	4
4	Stadt Suhl	4	- 1	1	2	1 555	-	-
5	Stadt Weimar	1	1	- 1	- 1	15	-	-
6	Stadt Eisenach	8	3	10	5	1 024	4	3
7	Eichsfeld	22	- 7	31	34	4 298	10	8
8	Nordhausen	15	39	6	10	5 314	5	4
9	Wartburgkreis	72	42	47	59	13 531	28	23
10	Unstrut-Hainich-Kreis	11	4	7	13	1 893	7	6
11	Kyffhäuserkreis	13	- 4	3	12	934	1	-
12	Schmalkalden-Meiningen	21	12	34	30	5 440	10	16
13	Gotha	19	- 8	71	43	5 282	5	8
14	Sömmerda	14	- 1	18	12	1 346	4	3
15	Hildburghausen	5	- 3	5	8	1 178	4	4
16	Ilm-Kreis	31	37	15	26	8 895	15	12
17	Weimarer Land	16	110	8	10	15 563	5	4
18	Sonneberg	9	4	1	3	1 027	2	2
19	Saalfeld-Rudolstadt	14	4	7	11	1 699	5	4
20	Saale-Holzland-Kreis	7	4	4	5	1 211	4	2
21	Saale-Orla-Kreis	15	1	17	14	3 744	3	2
22	Greiz	19	8	7	11	2 389	5	4
23	Altenburger Land	13	34	- 5	- 1	12 308	1	2
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>381</b>	<b>339</b>	<b>417</b>	<b>414</b>	<b>110 772</b>	<b>143</b>	<b>141</b>
	davon							
25	kreisfreie Städte	65	64	141	114	24 720	29	37
26	Landkreise	316	275	276	300	86 052	114	104
	Nachrichtlich:							
	Thüringen							
<b>27</b>	<b>November 2014</b>	<b>358</b>	<b>177</b>	<b>381</b>	<b>427</b>	<b>77 693</b>	<b>145</b>	<b>129</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
insgesamt  
2015**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Lfd. Nr.
Wohnungen		dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	
ins- gesamt	Wohn- fläche	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen					
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	
48	57	18	15	18	7	38	67	-	1
2	5	2	2	2	1	1	3	-	2
6	7	2	3	3	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	1	1	3	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
4	4	4	3	4	2	1	2	-	6
10	16	10	8	10	-	-	-	-	7
5	8	5	4	5	4	10	14	-	8
29	43	28	23	29	18	14	31	-	9
7	12	7	6	7	1	-	1	-	10
1	2	1	-	1	1	1	1	-	11
27	25	9	7	9	5	3	6	-	12
13	14	4	3	4	2	14	14	-	13
4	5	4	3	4	2	1	3	-	14
4	7	4	4	4	-	-	-	-	15
15	23	15	12	15	5	15	21	-	16
5	7	5	4	5	3	147	109	1	17
2	3	2	2	2	2	1	2	-	18
5	7	5	4	5	2	2	3	-	19
4	4	4	2	4	-	-	-	-	20
3	5	-	-	-	2	2	5	-	21
5	5	3	2	3	3	6	9	-	22
4	3	5	4	5	6	19	29	-	23
<b>203</b>	<b>263</b>	<b>137</b>	<b>111</b>	<b>139</b>	<b>67</b>	<b>277</b>	<b>323</b>	<b>1</b>	<b>24</b>
60	73	26	23	27	11	41	75	-	25
143	190	111	88	112	56	235	249	1	26
<b>205</b>	<b>254</b>	<b>136</b>	<b>105</b>	<b>145</b>	<b>49</b>	<b>135</b>	<b>216</b>	<b>1</b>	<b>27</b>

**6. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Dezember**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen				Errichtung		
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
1	Stadt Erfurt	16	- 5	12	18	1 910	7	5
2	Stadt Gera	25	10	8	26	7 789	16	11
3	Stadt Jena	30	120	112	70	33 444	10	18
4	Stadt Suhl	4	- 7	5	7	3 572	1	1
5	Stadt Weimar	12	1	- 6	7	4 417	4	3
6	Stadt Eisenach	10	4	3	4	1 082	3	2
7	Eichsfeld	19	17	16	26	6 864	12	12
8	Nordhausen	16	- 9	12	27	2 655	3	3
9	Wartburgkreis	21	45	30	21	3 685	8	7
10	Unstrut-Hainich-Kreis	26	27	11	18	3 513	8	8
11	Kyffhäuserkreis	15	10	67	31	2 770	7	7
12	Schmalkalden-Meiningen	19	11	20	22	6 247	9	8
13	Gotha	14	16	26	22	3 453	4	11
14	Sömmerda	29	13	105	41	4 366	9	7
15	Hildburghausen	7	5	5	6	1 019	5	3
16	Ilm-Kreis	30	- 4	3	36	6 822	16	11
17	Weimarer Land	25	15	37	41	5 429	14	12
18	Sonneberg	3	15	1	2	2 515	1	1
19	Saalfeld-Rudolstadt	18	6	12	16	4 208	11	8
20	Saale-Holzland-Kreis	23	- 6	25	30	3 793	10	7
21	Saale-Orla-Kreis	10	19	105	40	5 046	3	16
22	Greiz	10	5	1	2	763	1	1
23	Altenburger Land	13	150	6	8	15 054	6	4
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>395</b>	<b>457</b>	<b>616</b>	<b>523</b>	<b>130 416</b>	<b>168</b>	<b>166</b>
	davon							
25	kreisfreie Städte	97	123	134	134	52 214	41	40
26	Landkreise	298	334	482	389	78 202	127	126
	Nachrichtlich:							
	Thüringen							
<b>27</b>	<b>Dezember 2014</b>	<b>316</b>	<b>279</b>	<b>262</b>	<b>328</b>	<b>68 113</b>	<b>137</b>	<b>122</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
insgesamt  
2015**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Lfd. Nr.
Wohnungen		dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	
ins- gesamt	Wohn- fläche	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen					
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	
7	11	7	5	7	-	-	-	-	1
17	22	16	11	17	1	-	1	-	2
27	30	6	7	9	5	82	135	-	3
1	2	1	1	1	-	-	-	-	4
4	6	4	3	4	-	-	-	-	5
3	3	3	2	3	2	2	3	-	6
13	22	12	12	13	2	4	9	-	7
3	6	3	3	3	1	-	1	-	8
9	12	8	7	9	2	29	36	-	9
8	13	8	8	8	4	10	17	-	10
16	16	6	4	6	1	32	21	-	11
9	16	9	8	9	3	5	9	-	12
24	21	3	2	3	4	5	9	-	13
9	12	9	7	9	4	22	32	1	14
5	6	5	3	5	2	1	3	-	15
16	23	16	11	16	1	1	1	-	16
27	31	12	7	12	2	14	23	-	17
1	1	1	1	1	1	8	14	-	18
12	15	11	8	12	-	-	-	-	19
10	16	10	7	10	4	3	6	-	20
88	36	2	1	2	3	16	23	-	21
1	1	1	1	1	4	1	3	-	22
7	8	6	4	7	3	131	149	-	23
<b>317</b>	<b>326</b>	<b>159</b>	<b>124</b>	<b>167</b>	<b>49</b>	<b>367</b>	<b>492</b>	<b>1</b>	<b>24</b>
59	73	37	29	41	8	84	138	-	25
258	253	122	94	126	41	282	355	1	26
<b>190</b>	<b>230</b>	<b>131</b>	<b>99</b>	<b>138</b>	<b>39</b>	<b>154</b>	<b>200</b>	-	<b>27</b>

7. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Oktober bis

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	78	139	130	149	35 320	43	60	106	120
2	Stadt Gera	45	17	72	56	12 404	22	16	23	32
3	Stadt Jena	83	172	190	138	59 377	28	46	96	84
4	Stadt Suhl	25	76	11	17	15 083	5	3	5	7
5	Stadt Weimar	41	28	64	91	23 780	16	49	85	84
6	Stadt Eisenach	30	10	23	21	3 568	14	10	14	17
7	Eichsfeld	63	26	67	87	15 628	34	31	42	61
8	Nordhausen	44	41	28	50	11 883	12	12	18	24
9	Wartburgkreis	93	87	77	80	17 216	36	31	38	56
10	Unstrut-Hainich-Kreis	62	28	34	52	8 503	25	21	26	38
11	Kyffhäuserkreis	41	6	77	51	5 427	11	9	20	21
12	Schmalkalden-Meiningen	61	38	65	69	14 769	25	29	42	50
13	Gotha	61	25	117	91	13 027	23	31	52	56
14	Sömmerda	50	17	135	65	7 448	19	16	24	27
15	Hildburghausen	24	16	16	22	4 056	13	12	13	19
16	Ilm-Kreis	81	123	29	82	22 331	40	31	41	61
17	Weimarer Land	60	140	73	89	26 182	28	26	51	60
18	Sonneberg	25	40	7	12	5 954	6	6	6	9
19	Saalfeld-Rudolstadt	53	19	32	47	8 939	27	22	28	38
20	Saale-Holzland-Kreis	48	3	41	52	7 309	21	17	27	35
21	Saale-Orla-Kreis	35	21	127	56	10 945	8	21	93	44
22	Greiz	43	28	10	19	5 678	9	7	9	10
23	Altenburger Land	39	226	13	18	30 986	12	9	16	17
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>1 185</b>	<b>1 323</b>	<b>1 438</b>	<b>1 412</b>	<b>365 813</b>	<b>477</b>	<b>514</b>	<b>875</b>	<b>969</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	302	442	490	472	149 532	128	184	329	344
26	Landkreise	883	881	948	940	216 281	349	330	546	626
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Oktober bis Dezember 2014</b>	<b>1 097</b>	<b>1 172</b>	<b>1 022</b>	<b>1 198</b>	<b>262 267</b>	<b>432</b>	<b>407</b>	<b>641</b>	<b>779</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
insgesamt  
Dezember 2015**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
16 402	38	31	39	9 060	10	78	117	-	12 154	1
4 325	22	16	23	4 325	7	16	26	-	2 587	2
12 592	21	24	30	6 770	10	109	183	-	39 229	3
1 033	5	3	5	1 033	8	65	86	-	8 896	4
16 350	12	9	12	2 661	1	1	1	-	.	5
2 410	14	10	14	2 410	5	2	5	-	.	6
8 565	32	28	33	7 645	6	8	17	-	3 011	7
3 217	11	9	11	2 384	6	18	25	-	794	8
8 014	36	31	38	8 014	20	43	67	-	5 634	9
5 513	25	21	26	5 513	7	12	20	-	574	10
2 322	10	6	10	1 722	5	34	26	-	1 044	11
6 975	24	19	24	4 975	14	19	33	-	2 379	12
8 441	21	16	22	4 271	10	28	38	-	1 444	13
4 067	18	13	18	3 417	6	23	35	1	1 684	14
3 050	13	12	13	3 050	8	7	13	-	803	15
8 228	40	31	41	8 228	9	98	107	-	6 941	16
7 917	25	18	26	4 957	9	180	153	1	13 551	17
1 575	6	6	6	1 575	6	12	22	-	2 816	18
5 790	27	22	28	5 790	3	6	9	-	387	19
4 139	20	13	20	3 715	8	5	9	-	324	20
2 198	7	6	7	1 758	5	18	27	-	3 377	21
1 896	9	7	9	1 896	13	14	27	-	2 445	22
2 972	11	7	12	2 172	12	184	221	-	13 628	23
<b>137 991</b>	<b>447</b>	<b>358</b>	<b>467</b>	<b>97 341</b>	<b>188</b>	<b>980</b>	<b>1 265</b>	<b>2</b>	<b>124 082</b>	<b>24</b>
53 112	112	93	123	26 259	41	271	417	-	63 246	25
84 879	335	265	344	71 082	147	709	848	2	60 836	26
<b>106 697</b>	<b>408</b>	<b>317</b>	<b>438</b>	<b>83 632</b>	<b>153</b>	<b>611</b>	<b>955</b>	<b>3</b>	<b>65 820</b>	<b>27</b>

**8. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Januar bis**

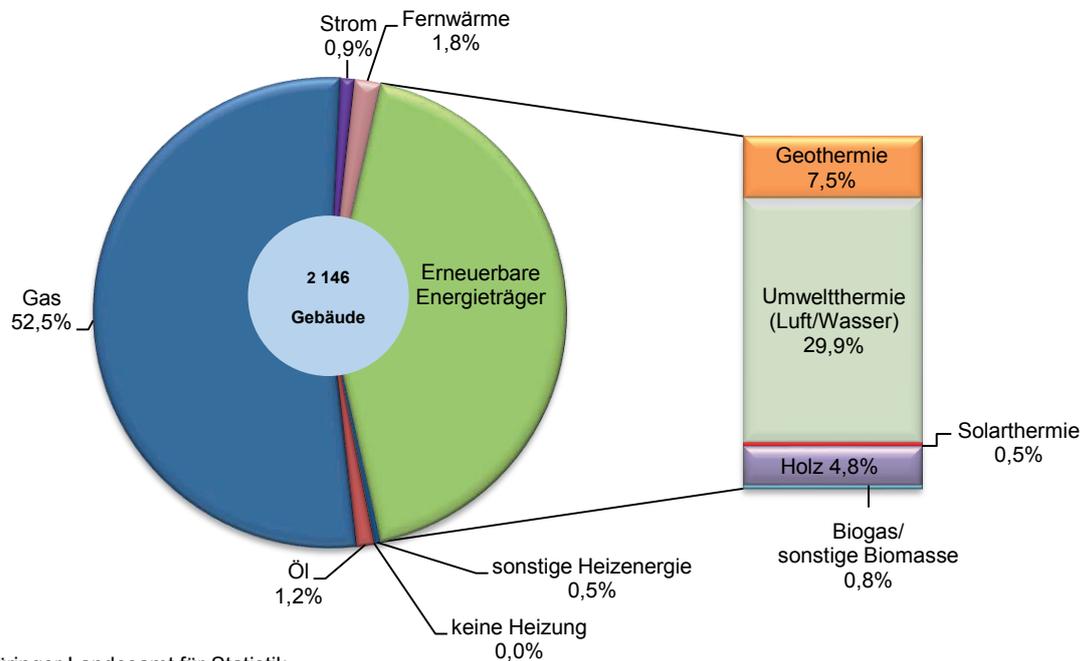
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	316	211	496	546	102 335	161	218	372	419
2	Stadt Gera	175	108	186	196	37 164	71	60	93	123
3	Stadt Jena	323	350	492	472	137 085	129	194	358	371
4	Stadt Suhl	67	115	35	45	21 474	20	15	24	27
5	Stadt Weimar	145	134	232	241	64 077	69	107	245	206
6	Stadt Eisenach	107	46	88	100	17 691	55	47	69	86
7	Eichsfeld	301	286	267	384	69 957	160	161	220	313
8	Nordhausen	209	220	140	172	43 131	69	63	103	117
9	Wartburgkreis	353	305	256	331	65 765	161	137	178	252
10	Unstrut-Hainich-Kreis	299	431	228	298	55 941	121	119	176	225
11	Kyffhäuserkreis	164	121	143	128	25 963	40	36	59	66
12	Schmalkalden-Meiningen	297	308	248	246	65 253	107	100	179	182
13	Gotha	337	328	337	345	68 720	118	119	198	234
14	Sömmerda	238	252	311	247	49 438	87	102	179	172
15	Hildburghausen	140	130	145	155	27 145	76	64	77	113
16	Ilm-Kreis	326	460	312	395	90 199	171	172	288	324
17	Weimarer Land	309	474	302	356	82 154	136	127	227	254
18	Sonneberg	129	190	163	99	32 568	35	30	37	52
19	Saalfeld-Rudolstadt	213	182	161	193	37 892	95	78	108	140
20	Saale-Holzland-Kreis	175	81	134	159	28 058	68	56	89	111
21	Saale-Orla-Kreis	164	147	216	165	36 322	59	62	152	120
22	Greiz	243	209	170	187	38 781	66	68	113	126
23	Altenburger Land	194	336	165	168	62 285	72	72	148	131
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>5 224</b>	<b>5 424</b>	<b>5 227</b>	<b>5 625</b>	<b>1 259 398</b>	<b>2 146</b>	<b>2 206</b>	<b>3 692</b>	<b>4 164</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	1 133	965	1 529	1 598	379 826	505	641	1 161	1 233
26	Landkreise	4 091	4 459	3 698	4 027	879 572	1 641	1 565	2 531	2 931
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Januar bis Dezember 2014</b>	<b>4 719</b>	<b>6 501</b>	<b>4 207</b>	<b>4 875</b>	<b>1 202 782</b>	<b>1 891</b>	<b>1 948</b>	<b>3 226</b>	<b>3 690</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

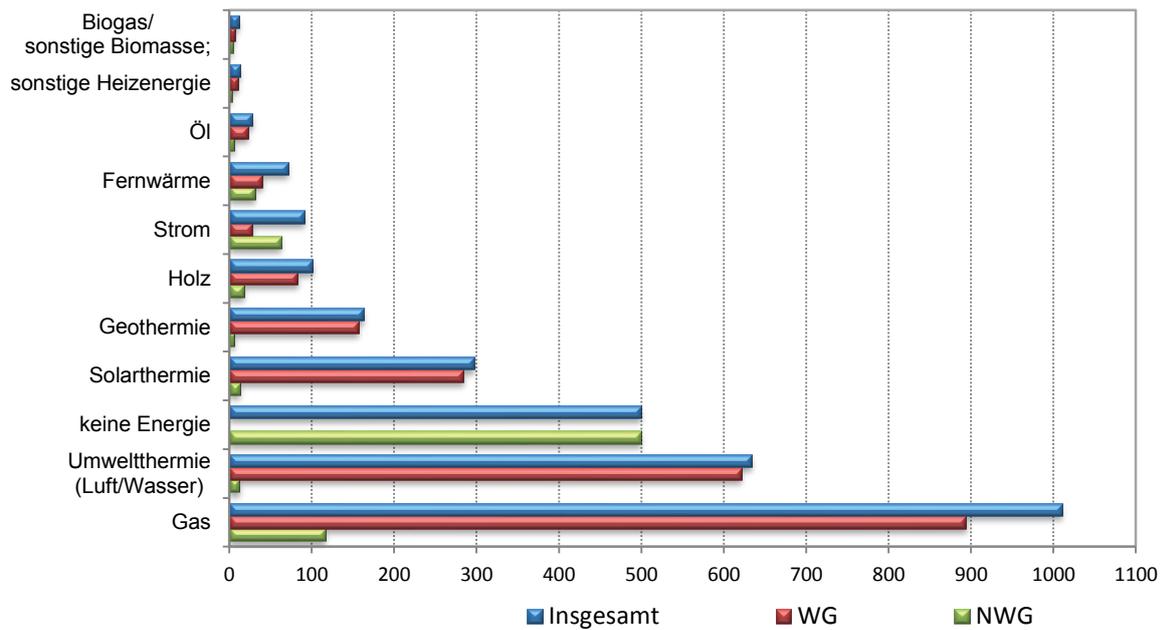
**und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
insgesamt  
Dezember 2015**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1000 EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 EUR	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1000 EUR	
53 166	146	110	151	29 712	30	114	192	-	19 956	1
15 318	68	49	71	13 187	23	63	108	-	6 981	2
53 778	105	96	125	27 388	22	140	237	-	48 228	3
4 266	19	13	20	3 866	17	84	120	1	10 963	4
33 107	60	46	64	13 601	9	41	62	2	13 959	5
11 392	51	38	53	9 304	13	9	15	-	765	6
42 292	152	139	162	36 464	30	74	130	-	12 881	7
15 694	65	49	66	12 312	33	124	155	-	6 608	8
35 362	159	133	167	34 407	58	152	227	-	15 953	9
29 438	115	95	120	23 759	46	296	380	5	15 449	10
8 734	38	27	41	6 592	28	112	130	1	8 523	11
25 941	102	80	103	21 552	72	145	257	3	16 748	12
31 173	110	82	116	21 556	52	184	257	1	10 959	13
24 424	77	60	83	14 947	39	133	188	1	11 492	14
17 139	76	64	77	17 139	28	97	134	-	6 278	15
44 720	162	122	170	32 834	38	360	304	-	18 742	16
34 188	129	95	134	24 500	55	389	457	8	31 741	17
7 942	34	28	34	7 590	27	66	106	-	7 543	18
20 097	94	75	99	19 409	19	85	129	23	7 664	19
14 267	65	46	68	12 130	24	27	56	20	4 553	20
13 448	57	45	61	12 408	24	79	126	-	9 626	21
17 925	61	49	63	12 335	49	114	168	-	7 634	22
18 550	69	49	70	12 780	35	229	289	-	18 357	23
<b>572 361</b>	<b>2 014</b>	<b>1 591</b>	<b>2 118</b>	<b>419 772</b>	<b>771</b>	<b>3 117</b>	<b>4 222</b>	<b>65</b>	<b>311 603</b>	<b>24</b>
171 027	449	353	484	97 058	114	451	733	3	100 852	25
401 334	1 565	1 238	1 634	322 714	657	2 667	3 489	62	210 751	26
<b>505 413</b>	<b>1 764</b>	<b>1 394</b>	<b>1 857</b>	<b>363 029</b>	<b>716</b>	<b>3 743</b>	<b>4 964</b>	<b>38</b>	<b>349 296</b>	<b>27</b>

**5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendete primäre Energie zur Heizung**  
**Januar bis Dezember 2015**  
 - Anzahl -



**6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung**  
**Januar bis Dezember 2015**  
 - Anzahl -



**9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	1 173	2 102	1 030	65	78	942
davon						
Öl	26	32	24	1	1	6
Gas	1 127	2 048	987	64	76	933
Strom	20	22	19	-	1	3
Erneuerbare Energie	924	1 118	860	38	26	182
davon						
Geothermie	162	173	155	6	1	6
Umweltthermie <sup>2)</sup>	641	767	597	27	17	116
Solarthermie	10	10	10	-	-	-
Holz	103	152	91	5	7	51
Biogas/Biomethan	2	2	2	-	-	-
sonstige Biomasse	6	14	5	-	1	9
Fernwärme/Fernkälte	39	399	16	1	22	381
Sonstige <sup>3)</sup>	10	73	4	-	6	69
<b>Insgesamt</b>	<b>2 146</b>	<b>3 692</b>	<b>1 910</b>	<b>104</b>	<b>132</b>	<b>1 574</b>

**10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie <sup>1)</sup>	471	-	65	356	32	110	50
Konventionelle Energie	191	37	2	104	45	42	43
davon							
Öl	11	1	1	6	4	1	3
Gas	157	31	1	89	40	35	32
Strom	23	5	-	9	1	6	8
Erneuerbare Energie	69	9	5	37	12	11	15
davon							
Geothermie	6	2	-	4	2	-	-
Umweltthermie <sup>2)</sup>	17	3	2	7	1	4	5
Solarthermie	3	-	-	2	1	1	1
Holz	39	2	2	23	7	6	9
Biogas/Biomethan	3	2	1	-	-	-	-
sonstige Biomasse	1	-	-	1	1	-	-
Fernwärme/Fernkälte	38	5	-	18	5	8	10
Sonstige <sup>3)</sup>	2	-	-	2	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>771</b>	<b>51</b>	<b>72</b>	<b>517</b>	<b>95</b>	<b>171</b>	<b>118</b>

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

**11. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
			Gebäude	Wohnungen		
Anzahl						
Keine Energie <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	944	1 696	822	54	68	766
davon						
Öl	22	23	21	1	-	-
Gas	894	1 631	779	52	63	748
Strom	28	42	22	1	5	18
Erneuerbare Energie	1 152	1 523	1 067	49	36	358
davon						
Geothermie	157	187	150	5	2	27
Umweltthermie <sup>2)</sup>	621	742	580	27	14	108
Solarthermie	284	450	257	15	12	163
Holz	83	129	74	2	7	51
Biogas/Biomethan	2	2	2	-	-	-
sonstige Biomasse	5	13	4	-	1	9
Fernwärme/Fernkälte	40	400	17	1	22	381
Sonstige <sup>3)</sup>	10	73	4	-	6	69
<b>Insgesamt</b>	<b>2 146</b>	<b>3 692</b>	<b>1 910</b>	<b>104</b>	<b>132</b>	<b>1 574</b>

**12. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2015 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
	Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude					
Anzahl							
Keine Energie <sup>1)</sup>	499	-	67	375	39	118	57
Konventionelle Energie	185	36	1	102	42	38	42
davon							
Öl	6	1	-	3	3	-	2
Gas	116	27	-	65	30	25	22
Strom	63	8	1	34	9	13	18
Erneuerbare Energie	53	11	4	22	9	7	11
davon							
Geothermie	6	2	-	4	2	-	-
Umweltthermie <sup>2)</sup>	12	2	-	8	2	4	2
Solarthermie	13	3	1	2	1	1	5
Holz	18	2	2	8	4	2	4
Biogas/Biomethan	4	2	1	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	31	4	-	15	4	7	8
Sonstige <sup>3)</sup>	3	-	-	3	1	1	-
<b>Insgesamt</b>	<b>771</b>	<b>51</b>	<b>72</b>	<b>517</b>	<b>95</b>	<b>171</b>	<b>118</b>

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.



